



Allgemeine Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise

AWARO.NET

1 Gegenstand der Nutzungsbedingungen

- 1.1 Die AirITSystems GmbH (AirIT) hat mit dem Unternehmen (im Folgenden „Auftraggeber“), das Ihnen (im Folgenden „Nutzer“) den Zugang zu der Plattform AWARO.NET (im Folgenden „Plattform“) einen Nutzungsvertrag über die Nutzung der Plattform geschlossen. Sie gehören zu dem vom Auftraggeber ausgewählten Personenkreis, der die Plattform für die Dauer der Ihnen vom Auftraggeber erteilten Erlaubnis nutzen darf.
- 1.2 Bitte lesen Sie die nachfolgenden Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise, die im Rahmen der Nutzung von AWARO.NET auch für Sie als Nutzer der Plattform gelten, sorgfältig durch!
- 1.3 Gegebenenfalls ergänzend gelten für Sie Nutzungsbedingungen des Auftraggebers. Diese ergeben sich aus Ihrer Vereinbarung mit dem Auftraggeber.
- 1.4 AirIT erbringt Leistungen, insbesondere die Bereitstellung der Plattform, zur Erfüllung des Vertrages mit dem Auftraggeber. Einen Anspruch auf Bereitstellung der Plattform steht daher nur dem Auftraggeber gegenüber AirIT zu.
- 1.5 Die Betriebs- und Wartungszeiten für die Plattform sowie die Geschäftszeiten von AirIT richten sich nach dem mit dem Auftraggeber geschlossenen Vertrag. Über Wartungszeiten wird der Nutzer informiert.

2 Pflichten des Nutzers

- 2.1 Der Nutzer verpflichtet sich, die von AirIT oder dem Auftraggeber erhaltenen und von ihm selbst erzeugten Zugangsdaten geheimzuhalten. Er wird diese vor dem Zugriff Dritter schützen und im Falle des Verdachts, dass die Geheimhaltung eines Kennwortes nicht mehr besteht, den Auftraggeber oder AirIT unverzüglich schriftlich informieren, damit entsprechende Maßnahmen zur Sicherung des Plattforminhalts ergriffen werden können. Wird aus Umständen, die der Nutzer zu vertreten hat, ein Missbrauch der Zugangsdaten möglich, trägt der Nutzer den hierdurch entstehenden Schaden.
- 2.2 Der Nutzer hält die Daten, die er in die Plattform eingibt, in kopierfähiger, maschinenlesbarer Form vor.
- 2.3 Der Nutzer wirkt bei der sachgerechten Nutzung der Plattform im erforderlichen Umfang unentgeltlich und rechtzeitig mit. Der Nutzer wird die technischen Zugangsvoraussetzungen (insbesondere die hardware- und softwareseitigen Voraussetzungen sowie den Internetzugang) zur Nutzung der Plattform bereitstellen und aufrechterhalten.

3 Nutzungsrechte und Rechte Dritter

- 3.1 Die Urheber- und sonstigen Leistungsschutzrechte, die an der von AirIT im Rahmen der Bereitstellung der Plattform eingesetzten Software sowie Datenbanken bestehen, stehen ausschließlich AirIT zu.
- 3.2 Der Nutzer ist für die Dauer des zwischen AirIT und dem Auftraggeber bestehenden Vertrages berechtigt, die Plattform auf den im Rechenzentrum von AirIT befindlichen Rechnern mittels Internetverbindung für die von dem Auftraggeber oder vorgegebenen Zwecke und zur Erreichung des Nutzungszwecks zu nutzen. Außer im Rahmen der erlaubten Nutzung ist der Nutzer nicht berechtigt, die Plattform einschließlich der Software, die AirIT zur Verfügung stellt, zu vervielfältigen, zu bearbeiten oder zu verbreiten oder Dritten sonst zugänglich zu machen. Der Einsatz der Plattform für andere als die hier genannten Zwecke ist nicht erlaubt.

- 3.3 Die Rechte an von dem Nutzer eingebrachten Inhalten sind zwischen dem Nutzer und dem Auftraggeber zu vereinbaren.
- 3.4 Der Nutzer räumt AirIT für die Dauer des Vertrages die für den ordnungsgemäßen Betrieb der Plattform notwendigen Nutzungsrechte an schutzfähigen, von ihm eingebrachten Inhalten ein. Hierzu zählt insbesondere das Recht, Vervielfältigungsstücke des Inhalts oder Teilen hiervon zum Zwecke der Ausführung von Programmcode auf dem Hostrechner, zum Zwecke der Übertragung über das Internet und zur Sicherung der Datenbestände herzustellen sowie diese zur Erreichung des Vertragszwecks zu archivieren und dem Auftraggeber sowie allen anderen vom Auftraggeber zugelassenen Nutzern zugänglich zu machen. Umfasst ist das Recht, die eingebrachten Daten auf Datenträger zu übertragen und an den Auftraggeber oder an von diesem zugelassenen Nutzern zu überlassen sowie das Recht, die Daten nach Beendigung des Vertrages zu löschen. Ein darüber hinausgehendes Nutzungsrecht wird nicht eingeräumt.

4 Verantwortlichkeit für Inhalte

- 4.1 Im Verhältnis zu AirIT ist allein der Nutzer inhaltlich verantwortlich für die von ihm in der Plattform bereitgestellten Daten und Inhalte. AirIT prüft die Inhalte nicht, auch nicht dahingehend, ob sie technisch verarbeitbar und sicher sind. Die Daten werden von AirIT nur soweit zur Kenntnis genommen, wie dies für die Vertragserfüllung erforderlich ist.
- 4.2 Der Nutzer darf die Plattform nicht missbräuchlich nutzen. Insbesondere ist er verpflichtet,
- keine rechtsverletzenden, rechts- oder sittenwidrigen oder solche Inhalte einzustellen oder auf solche Inhalte durch Hyperlink zu verweisen, die gegen Gesetze oder Rechte Dritter verstoßen (z.B. Persönlichkeits-, Urheber-, Marken-, Wettbewerbsrecht);
 - den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung zu tragen und insbesondere sicherzustellen, dass seine Systeme, Inhalte, Skripte oder Programme so gestaltet sind, dass von diesen keine Gefahr für den Betrieb des Systems von AirIT ausgehen kann;
 - keine den Geschäftsbetrieb von AirIT schädigenden Aktionen durchzuführen (z. B. Massenhafte Datenübertragung über speziell angefertigte Programme oder Skripting unter Umgehung der vorgesehenen Oberfläche oder vorgesehenen technischen Schnittstellen).
- 4.3 Im Falle einer vertragswidrigen oder rechtsmissbräuchlichen Nutzung oder eines solchen begründeten Verdachts behält sich AirIT alle Rechte vor, insbesondere das Recht, den Nutzer für die Dauer der Verletzung bzw. bis zur Ausräumung eines Verdachts von der Nutzung auszuschließen oder einzelne Inhalte zu sperren oder zu löschen sowie im Falle des Verschuldens des Nutzers den dadurch verursachten Schaden ersetzt zu verlangen.
- 4.4 Der Nutzer stellt AirIT für den Fall der Inanspruchnahme wegen einer vermeintlichen oder tatsächlichen Rechtsverletzung und/oder Verletzung von Rechten Dritter von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus Handlungen des Nutzers im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform ergeben, die der Nutzer zu vertreten hat. Darüber hinaus verpflichtet sich der Nutzer, AirIT in diesem Fall alle Kosten zu ersetzen, die AirIT durch die Inanspruchnahme durch Dritte entstehen. Zu den erstattungsfähigen Kosten zählen auch die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung.

5 Datensicherheit, Datenschutz, Geheimhaltung

- 5.1 AirIT weist den Nutzer darauf hin, dass sich im Internet, als einem offenen Kommunikationssystem jederzeit Sicherheitslöcher öffnen können, die bis zu ihrem Auftreten nicht bekannt waren und nach dem Stand der Technik auch nicht bekannt sein

mussten. AirIT wird nach Kenntnis und Überprüfung von Sicherheitslöchern im erforderlichen Umfang Abwehrmaßnahmen ergreifen.

- 5.2 Der Nutzer wird seinerseits auf dem in seinem Risikobereich befindlichen System dem Stand der Technik entsprechende Sicherheitskomponenten installieren und regelmäßig Sicherheitsprüfungen und Datensicherungen durchführen und sich bei besonders hohem Sicherheitsbedürfnis kryptographischer Verfahren zum Schutz von unbefugter Kenntnisnahme und/oder Veränderung von Daten zu bedienen.
- 5.3 AirIT erhebt, speichert und verarbeitet personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Datenschutzvorschriften.
- 5.4 AirIT verpflichtet sich, alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses sowie im Rahmen der Nutzung der Plattform bekannt gewordenen vertraulichen Informationen vor Dritten geheim zu halten. Dritte sind nicht der Auftraggeber sowie die von diesem zugelassenen Nutzer. Die vertraulichen Informationen umfassen auch Daten und Informationen, die der Auftraggeber mit den Nutzern oder die Nutzer untereinander in der Plattform austauschen. Die Geheimhaltungspflicht gilt nicht für Informationen, die
 - a. offenkundig sind oder werden, ohne dass dies auf einem Vertragsverstoß des empfangenden Vertragspartners beruht;
 - b. der empfangende Vertragspartner von Dritten erhalten hat, die befugt sind, die Informationen der Allgemeinheit zu offenbaren;
 - c. von dem empfangenden Vertragspartner mit der schriftlichen Freigabe zur Veröffentlichung überlassen wurden;
 - d. die der empfangende Vertragspartner aufgrund gerichtlicher Anordnung oder kraft Gesetzes offenbaren muss.

AirIT darf die Daten und Informationen nur zur Erreichung des Vertragszwecks verwenden. AirIT wird Mitarbeiter und Dritte, die sie zur Vertragserfüllung heranzieht, ebenfalls zur Geheimhaltung verpflichten.

6 Datenträgerarchivierung auf Datenträger, Nutzungsende

- 6.1 Der Nutzer kann jederzeit die Daten downloaden, die er berechtigterweise nach Maßgabe der ihm vom Auftraggeber eingeräumten Berechtigung lesen darf.
- 6.2 Wenn nichts anderes zwischen AirITSystems und dem Auftraggeber vereinbart ist, kann ein Nutzer die Überlassung solcher gespeicherten Daten auf Datenträgern bei AirIT kostenpflichtig beauftragen, die er berechtigterweise nach Maßgabe der ihm vom Auftraggeber eingeräumten Berechtigung auf der Plattform lesen darf.
- 6.3 Die Nutzungsrechte an den Daten bestimmen sich ausschließlich nach den zwischen dem Auftraggeber und den Nutzern getroffenen Vereinbarungen. AirIT räumt dem Empfänger mit Überlassung des Datenträgers kein Nutzungsrecht ein.
- 6.4 Nach Beendigung des Nutzungsvertrages zwischen AirIT und dem Auftraggeber wird der Zugang zu der Plattform gesperrt. Plattformdaten werden spätestens zwei Monate nach Beendigung des Vertrags ohne weiteren Hinweis von AirIT gelöscht, soweit diese nicht zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen benötigt werden.

7 Rechtswahl

- 7.1 Diese Nutzungsbedingungen unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss von UN-Kaufrecht.

8 Datenschutzhinweise

8.1 Auftragsverarbeitung.

Wir, die AirIT, sind Auftragsverarbeiter des Auftraggebers, der Ihnen den Zugang zu der Plattform gewährt. Wir haben eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung mit dem Auftraggeber, die unsere datenschutzrechtlichen Pflichten konkretisiert, geschlossen. Datenschutzrechtlich Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Ziffer 7 DS GVO ist im Verhältnis zu Ihnen als Nutzer der Plattform der Auftraggeber, der Ihnen den Zugang zur Plattform gewährt. Daher ist der Auftraggeber auch Ihr erster Ansprechpartner bezüglich datenschutzrechtlicher Fragestellungen.

8.2 Name und Kontaktdaten des Plattformbetreibers AWARO.NET und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

AirITSystems GmbH
Benkendorffstraße 6
30855 Langenhagen

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse:
datenschutz@airitsystems.de

oder unter der oben genannten Postadresse mit dem Zusatz „zu Händen des Datenschutzbeauftragten“. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der Auftraggeber, der Ihnen den Zugang zu dieser Plattform ermöglicht.

8.3 Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

1. Wenn Sie die Plattform nutzen, speichern wir personenbezogene Daten. Dazu gehören die von uns in der Registrierung abgefragten Daten. Darüber hinaus erheben und speichern wir Ihre E-Mail-Adresse. Außerdem erheben und speichern wir auch Authentifikationsdaten wie Benutzerkennung und Passwort. Wenn Sie die Plattform aufrufen, speichern wir zudem in Logbücher für jeden Zugriff Ihre IP-Adresse mit Zeitstempel sowie eine Verknüpfung mit Ihrer Benutzerkennung. Die Erhebung der Daten ist Voraussetzung für die Nutzung der Plattform durch den Nutzer und erfolgt zur Sicherstellung der Abwicklung des Nutzungsvertrages mit unserem Auftraggeber und damit auch zur Erhaltung der Sicherheit unserer Systeme. Der Nutzer kann zur Übertragung von Dateien nach AWARO optional auch die Cloud-Speicher Google Drive, Dropbox und Microsoft OneDrive in AWARO.NET einbinden. Die Integration erfolgt auf Basis der von den Herstellern hierfür bereitgestellten Schnittstellen (API). Die sichere Autorisierung erfolgt über OAuth. Wir speichern hierbei nur technisch notwendigen Daten: die E-Mail-Adresse, die User-ID und den Refresh-Token.
2. Wir speichern und nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich nach den Weisungen des Auftraggebers, der Ihnen die Nutzung dieser Plattform ermöglicht. Wir erheben, speichern und nutzen diese personenbezogenen Daten, um die Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung sowie den Plattformnutzungsvertrag mit unserem Auftraggeber zu erfüllen, und Ihnen den Zugang zur Plattform damit zu gewähren. Zu den Zwecken der Datenverarbeitung gehören insbesondere die revisionssichere Dokumentation und Kommunikation in dem jeweiligen Projekt, die auf der Plattform abgebildet wird. Darüber hinaus werden der Name und die E-Mail-Adresse der Nutzer für regelmäßige Benachrichtigungen über Wartungsarbeiten und die Zurverfügungstellung neuer Programmversionen sowie zu sonstigen Informationen im Zusammenhang mit geschuldeten Plattformleistungen genutzt.
3. Wir löschen oder sperren Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung mit unserem Auftraggeber. Dies erfolgt in der Regel dann, wenn Daten zu den Zwecken, zu denen sie erhoben oder verwendet werden, nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, wir sind aus gesetzlichen Gründen

zu einer längeren Aufbewahrung verpflichtet (z. B. aufgrund steuer- oder handelsrechtlicher Aufbewahrungs- oder Dokumentationspflichten). Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet, wenn, soweit und solange dies für die Begründung, die Durchführung oder Beendigung des Vertrages mit dem Auftraggeber erforderlich ist.

4. Unsere Mitarbeiter, die Zugang zu personenbezogenen Daten haben, sind zur Vertraulichkeit verpflichtet. Sie dürfen personenbezogene Daten ausschließlich nach Weisung des Verantwortlichen verarbeiten. Insbesondere sind unsere Mitarbeiter verpflichtet, Daten nicht unbefugt zu verarbeiten.

8.4 Weitergabe von Daten an Dritte

1. Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte ist in der Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung mit unserem Auftraggeber geregelt.
2. Unsere IT-Systeme werden durch externe Dienstleister gehostet und gewartet. Die Dienstleister werden von uns sorgfältig ausgewählt und aufgrund einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung an unsere Weisungen gebunden und zur Geheimhaltung verpflichtet. Dem Einsatz der Subunternehmer hat unser Auftraggeber in der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung zugestimmt. Wenn wir Subunternehmer austauschen oder andere Subunternehmer beauftragen, müssen wir stets die Zustimmung des Auftraggebers einholen.
3. Im Übrigen geben wir personenbezogene Daten nur auf der Grundlage der mit dem Auftraggeber bestehenden Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung weiter oder wenn wir dazu aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen verpflichtet sind oder Sie vorher in die Weitergabe eingewilligt haben.

8.5 Ihre Rechte als betroffene Person

1. Unter den gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen, soweit einschlägig gegenüber dem Verantwortlichen, also dem Auftraggeber, der Ihnen den Zugang zu der Plattform gewährt, Rechte nach Art. 15 ff. DS GVO zu. Dies umfasst das Recht auf Auskunft nach § 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS GVO und das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DS GVO. Zudem haben Sie das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Recht zur Datenübertragbarkeit) nach Art. 20 DS GVO, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS GVO beruht. Im Einzelnen ergeben sich Ihre Rechte aus den Datenschutzhinweisen des Auftraggebers, der Ihnen den Zugang zu der Plattform gewährt.
2. Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich dafür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden (Art. 77 DS-GVO).

Kontakt

AirITSystems GmbH
Benkendorffstrasse 6
D-30855 Langenhagen